

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produktes zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Produktname: ImmoChance Deutschland 14 Renovation Plus GmbH & Co. geschlossene Investment KG

Produkt-Hersteller: ALPHA ORDINATUM GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft; KVG), zugehörig zur Primus Valor-Gruppe.

ISIN: DE000A40U3S3

Website der KVG: www.alpha-ordinatum.de

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0621 - 49 08 12 - 0

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht über die ALPHA ORDINATUM GmbH in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig. Der Vertrieb dieses Produkts wurde in Deutschland von der BaFin für statthaft erklärt.

Die KVG hat in Deutschland eine Erlaubnis gem. §§ 20, 22 KAGB für eine AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft erhalten und wird durch die BaFin reguliert.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 01.01.2025

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Bei dem Produkt, das den sogenannten verpackten Anlageprodukten für Kleinanleger („PRIIP“, in Verwendung der englischen Abkürzung) zuzuordnen ist, handelt es sich um Anteile an einem Alternativen Investmentfonds gem. Kapitalanlagegesetzbuch („KAGB“), der ImmoChance Deutschland 14 Renovation Plus GmbH & Co. geschlossene Investment KG („AIF“), Mannheim, welche von einer externen Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet wird, die zudem den Vertrieb dieser Anteile in Deutschland ausüben kann. Der AIF wird gem. §§ 139, 149 KAGB als geschlossene Investmentkommanditgesellschaft in der Rechtsform der Kommanditgesellschaft betrieben. Anleger können die Anteile unmittelbar als Kommanditist oder mittelbar als Treugeber über die Officium Treuhand GmbH („Treuhandkommanditistin“), Mannheim, erwerben. Anteile sollen dabei mindestens 10.000 EUR betragen und ohne Rest durch 1.000 teilbar sein. Es wird ein Ausgabeaufschlag von bis zu 3 % des jeweiligen Anteilsbetrages erhoben. Es steht der Kapitalverwaltungsgesellschaft frei, jeweils einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen.

Laufzeit

Das Produkt hat kein Fälligkeitsdatum, die Laufzeit richtet sich ausschließlich nach dem Gesellschaftsvertrag des AIF. Danach ist der AIF bis zum Ende des achten Jahres nach Beendigung der Platzierungsfrist befristet. Die Platzierungsfrist läuft bis zum 31.12.2025. Die KVG ist berechtigt, die Platzierungsfrist bis zum 31.12.2026 zu verlängern oder sie zu einem früheren Zeitpunkt zu beenden. Der AIF wird spätestens nach Ablauf dieser Dauer liquidiert, es sei denn, die Gesellschafter beschließen mit mehr als 50 % der abgegebenen Stimmen eine Verlängerung der Laufzeit, um bis zu drei Jahre. Der AIF tritt ferner in Liquidation, wenn die Gesellschafterversammlung die Auflösung beschließt oder zum Ende eines Geschäftsjahres, in dem alle Anlageobjekte veräußert und dem Käufer übergeben worden sind oder durch den Eintritt der genannten Befristung. Das mittlere Szenario geht davon aus, dass eine Liquidation zum 31.12.2034 erfolgt („empfohlene Haltedauer“). Eine ordentliche Kündigung durch den Anleger oder die KVG ist während der Laufzeit ausgeschlossen. Es ist nicht möglich, das Produkt auf Anfrage an die KVG zu verkaufen, da keine Rückkaufgeschäfte durchgeführt werden. Grundsätzlich ist jedoch eine Übertragung bzw. ein Verkauf des Produktes an Dritte unter bestimmten Voraussetzungen möglich (siehe auch Abschnitt 5.).

Ziele

Der AIF folgt keinem Index oder einer sonstigen Benchmark. Stattdessen erfolgt insbesondere das Risiko- und Portfoliomanagement – innerhalb festgelegter Grenzen – nach Ermessen der KVG, der AIF wird somit aktiv verwaltet. Dabei verfolgt der AIF kein bestimmtes Ziel in Bezug auf einen Marktsektor bzw. in Bezug auf spezifische Vermögenswertkategorien. Mit dem Produkt werden ökologische Merkmale beworben, die unmittelbaren oder mittelbaren Investitionen des AIF berücksichtigen, jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die konkreten Vermögensgegenstände des AIF, stehen noch nicht fest (Blind-Pool). Der AIF investiert mittel- oder unmittelbar in Immobilien oder Gesellschaften, die diese erwerben dürfen. Hierbei sind die in § 2 der Anlagebedingungen des AIF genannten Anlagegrenzen und –kriterien zu beachten. Nach vollständiger Investition dürfen für Zwecke des Liquiditätsmanagements bis zu 25 % des investierten Kapitals in Wertpapieren gem. § 193 KAGB, Geldmarktinstrumenten gem. § 194 KAGB und Bankguthaben gem. § 195 KAGB gehalten werden. Das Anlageziel des AIF ist es, mit den vorgenannten Immobilieninvestitionen eine möglichst hohe Objektrendite (Rendite aus Ankauf, Fremdfinanzierung, Vermietung, Betrieb, Instandhaltung, Entwicklung und Verkauf der Immobilien) zu erzielen, die es erlaubt, Auszahlungen an die Anleger vorzunehmen, die deren Einzahlungen (Anteilspreis inklusive Ausgabeaufschlag) möglichst weit übersteigen. Zur Erreichung des Anlageziels wird ein Teil der Immobilienankäufe fremdfinanziert, Investitionen erfolgen nach dem Grundsatz der Risikomischung gemäß § 262 Abs. 1 KAGB.

Die Rendite des Produkts wird – wie in der Verordnung über Basisinformationsblätter vorgeschrieben – nach der Methode des Internen Zinsfußes ermittelt, wobei im Unterabschnitt „Performance-Szenarien“ des Abschnitts 2 fiktiv zu unterstellen ist, dass alle Auszahlungen an den Anleger erst am Ende der empfohlenen Haltedauer erfolgen, während im Unterabschnitt „Kosten im Zeitablauf“ des Abschnitts 4 der tatsächliche, zeitliche Anfall aller Ein- und Auszahlungen zu berücksichtigen ist. Die Rendite des Produkts basiert in erster Linie auf der Objektrendite (s. vorstehenden Absatz) und erfährt anschließend noch eine Minderung aufgrund der im Abschnitt 4 genannten Kosten. Die wichtigsten Faktoren, von denen die Rendite des Produkts abhängt, sind dabei die Höhe des Kaufpreises, die Mieteinnahmen und der Verkaufserlös sowie – über den sogenannten Leverage-Effekt – die Höhe des Zinssatzes für die Fremdfinanzierung. Der Leverage-Effekt wirkt sich positiv bzw. negativ auf die Rendite des Produkts aus, wenn die Gesamtkapitalrendite höher bzw. niedriger als der Fremdfinanzierungszins ist. Auszahlungen an die Anleger erfolgen zulasten Ihrer Kapitalkonten und richten sich ausschließlich nach der jeweiligen Liquiditätslage des AIF, die tendenziell umso besser ist, je höher die Jahresergebnisse ausfallen. Die Wertentwicklung des Produkts ist anhand des jeweils aktuellen Nettoinventarwertes (s. auch Abschnitt 7) des AIF zu erkennen. Dieser wird im Wesentlichen bestimmt durch die insbesondere von der Vermietungssituation abhängigen Wertentwicklung der Immobilien und den Ergebnissen des AIF. Zudem mindert jede Auszahlung an Anleger den Nettoinventarwert.

Kleinanleger-Zielgruppe:

Das Produkt richtet sich grundsätzlich an in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige Privatanleger und andere Anleger, die jeweils das Ziel der Vermögensbildung verfolgen und an den laufenden Ergebnissen aus der mittelbaren Vermietung sowie an einem späteren Verkaufserlös der Immobilien anteilig partizipieren möchten und ferner über gute theoretische Kenntnisse über bzw. Erfahrungen mit einem solchen Produkt verfügen. Die Anleger müssen einen langfristigen Anlagehorizont aufweisen. Sie müssen außerdem einen Ausfall bis hin zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals tragen können und keinen Wert auf einen Kapitalschutz legen.

Als Verwahrstelle des AIF i. S. d. § 80 Abs. 2 KAGB wurde die Donner & Reuschel AG, Hamburg beauftragt. Im Rahmen dieses Angebots entsprechen die Preise sämtlicher Anteile dem nominalen Beteiligungsbetrag zuzüglich eines Ausgabeaufschlags von 3 %. Es steht der KVG frei, jeweils einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen. Aktualisierungen finden während des Angebots nicht statt. Weitere praktische Informationen über den AIF werden unter www.alpha-ordinatum.de/icd-14-renovation-plus in deutscher Sprache kostenlos zur Verfügung gestellt. Insbesondere stehen dort die aktuellen Versionen des gesetzlichen Verkaufsprospekts, welcher ausführliche Beschreibungen der Anlagestrategie und der Ziele des AIF enthält, dieses Basisinformationsblatts sowie der letzte Jahresbericht des AIF zum Download bereit.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Gesamtrisikoindikator

1 2 3 4 5 **6** 7

Niedrigeres Risiko ← → Höheres Risiko

Der Gesamtrisikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Ende der Liquidation des AIF nach Ablauf der empfohlenen Haltedauer (31.12.2034, siehe Abschnitt 1) halten.

Sie können das Produkt nicht frühzeitig einlösen. Wenn Sie das Produkt frühzeitig verkaufen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Weiterhin entstehen ggf. Mehrkosten. Sie können das Produkt möglicherweise nicht ohne Weiteres verkaufen oder Sie müssen es unter Umständen zu einem Preis verkaufen, der sich erheblich auf Ihren Erlös auswirkt.



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Dieses Produkt war aufgrund gesetzlicher Vorgaben auf einer Skala von 1 - 7 in die Risikoklasse 6 einzustufen, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass die Fähigkeit des AIF beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Hinsichtlich der direkt unter dem Gesamtrisikoindikator aufgeführten Angaben zur empfohlenen Haltedauer und zu evtl. Verkaufsmöglichkeiten wird auf die jeweils zugrunde liegenden Bedingungen im Abschnitt 5 hingewiesen. Nicht in den Gesamtrisikoindikator einberechnet wurde das Risiko evtl. individueller Kosten eines Anlegers, wie z. B. Kosten einer persönlichen Anteilsfinanzierung, Kosten individuell beauftragter Dienstleister im Rahmen des Erwerbs oder der Verwaltung des Produkts, persönliche Steuerzahlungen, Kosten der Anreise zur einer Gesellschafterversammlung etc. Wenn der AIF Ihnen nicht das zahlen kann, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf nach vernünftigem Ermessen angemessenen und konservativen besten Schätzwerten und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer	Bis zum 31.12.2034	
Anlagebeispiel*	10.000 EUR (inkl. des maximalen Ausgabeaufschlags), unter Einhaltung der empfohlenen Haltedauer	
Szenarien	Wenn Sie nach ca. 9,5 Jahren* aussteigen	
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.	
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	6.710 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-4,12 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	10.740 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	0,75 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	16.230 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	5,22 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	17.680 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	6,18 %

* Darstellung für einen Musteranleger mit Beitrittsdatum 30.06.2025

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Unterstellt wurde dabei ein vollständiger Einbruch des relevanten Marktes, mit der Folge, dass ab dem Geschäftsjahr 2027 keine weiteren, bzw. nur geringe Auszahlungen an die Anleger mehr geleistet werden können. Die weiteren Szenarien unterstellen einen Mietausfall zwischen 3 % und 25 %, Verkaufserlöse i. H. d. 13,79- bis 20-fachen der Mieteinnahmen und Zinssätze i. H. v. 3,25 % - 6,5 % p. a. Im mittleren Szenario wurden jeweils die Mittelwerte zugrunde gelegt, im optimistischen die günstigsten und im pessimistischen die ungünstigsten Ausprägungen. Dieses Produkt kann nicht einfach eingelöst werden, eine Möglichkeit zur ordentlichen Kündigung und damit ein Recht auf Rückgabe des Produkts durch den Anleger ist ausgeschlossen.

3. Was geschieht, wenn die ALPHA ORDINATUM GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Ein Ausfall der KVG hat keine direkten Auswirkungen auf evtl. Auszahlungen und führt insoweit auch nicht zu einem finanziellen Verlust für Sie. Ein Ausfall des AIF würde hingegen zu einem Ausfall aller folgenden Auszahlungen und somit zu einem finanziellen Verlust für Sie führen, der nicht durch ein Entschädigungs- oder Sicherungssystem gedeckt wäre.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag über die empfohlene Haltedauer (Darstellung für einen Musteranleger mit Beitrittsdatum 30.06.2025). In beiden Tabellen sind folgende Annahmen zugrunde gelegt:

- Für die dargestellte empfohlene Haltedauer wird angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10 000 EUR (einschließlich des maximalen Ausgabeaufschlags) werden angelegt.

Kosten im Zeitverlauf

Wenn Sie nach ca. 9,5 Jahren aussteigen

Kosten insgesamt	4.522 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	5,40 %

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 11,22 % vor Kosten und 5,81 % nach Kosten betragen.

Bitte beachten Sie: Die hier anzuwendende Methode der Renditeberechnung unterscheidet sich von der für die Szenarien anzuwendenden Methode (s. hierzu die entsprechenden Erläuterungen im Unterabschnitt „Ziele“ im Abschnitt 1) und führt aufgrund der prognosekonformen Berücksichtigung der Zahlungsströme korrekterweise zu etwas höheren Werten.

Diese Zahlen enthalten den höchsten Ausgabeaufschlag, den die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, als Teil der Vertriebskosten berechnen kann (2,91 % des Anlagebetrags/ca. 291 EUR bzw. 3 % des nominalen Beteiligungsbetrags). Diese Person teilt Ihnen die tatsächlichen gesamten Vertriebskosten mit.

Zusammensetzung der Kosten

Die prognostizierten „Kosten insgesamt“ gem. vorstehender Tabelle, somit die während der empfohlenen Haltedauer voraussichtlich anfallenden kumulierten Kosten, setzen sich wie folgt zusammen (jeweils anteilig bezogen auf einen Anlagebetrag von 10.000 EUR inkl. des max. Ausgabeaufschlags):

Einmalige Kosten		Wenn Sie nach ca. 9,5 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Bis zu 15,44 % des Anlagebetrags. Es handelt sich insbesondere um Einrichtungs-, Konzeptions- und die höchstmöglichen Vertriebskosten (s. o., die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächlichen Vertriebskosten mit), die alle zu Beginn der Laufzeit anfallen. Diese überwiegend vertraglich festgelegten Kosten sind bereits im Anlagebetrag enthalten, den Sie zahlen.	1.544 EUR
Ausstiegskosten	Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.	0 EUR
Laufende Kosten		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	Bis zu 2,29 % des Anlagebetrages p. a. (u. a. Vergütungen der KVG, der Verwahrstelle und der Immobilienverwaltung sowie weitere Verwaltungskosten).	2.178 EUR (kumuliert) 229 EUR p. a.
Transaktionskosten	Bis zu 0,84 % des Anlagebetrages p. a. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn die zugrunde liegenden Anlageobjekte gekauft oder verkauft werden. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab wie viel zu welchem Preis gekauft oder verkauft wird.	800 EUR (kumuliert) 84 EUR p. a.
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren KVG	Vergütung in Höhe von bis zu 40 % des Betrages, um den der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode unter Berücksichtigung geleisteter Auszahlungen die gezeichnete Kommanditeinlage zuzüglich einer jährlichen Verzinsung von 6,00 % (ermittelt nach IRR) übersteigt, max. insgesamt bis zu 20 % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes der Gesellschaft in der Abrechnungsperiode (beginnt mit der Auflage des AIF und endet nach der Veräußerung der Vermögensgegenstände). Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt.	0 EUR

Je nach Anlagebetrag fallen unterschiedliche Kosten an. Die Kosten ändern sich dabei linear, d. h. bei einem Anlagebetrag in dreifacher Höhe entsprechen die Kosten dem Dreifachen der aufgeführten Werte in EUR. Die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite bleiben somit immer gleich.

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: Bis zum 31.12.2034

Die empfohlene Haltedauer begründet sich durch die Regelungen des Gesellschaftsvertrags gemäß denen der AIF im Falle der Verlängerung der Platzierungsfrist grundsätzlich am 31.12.2034 in Liquidation geht. Eine ordentliche Kündigung während der Laufzeit des Produkts ist nicht möglich (vgl. hierzu die Angaben im Unterabschnitt „Laufzeit“ des Abschnitts 1). Im Rahmen der Liquidation werden im Wesentlichen alle Vermögensgegenstände des AIF veräußert, alle Verbindlichkeiten beglichen und das verbleibende Vermögen im Verhältnis der Beteiligungshöhen an die Anleger ausgezahlt. Eine Übertragung bzw. ein Verkauf des Produkts an Dritte ist gem. § 14 des Gesellschaftsvertrags des AIF grundsätzlich auch vorzeitig möglich, bedarf jedoch der Zustimmung der Komplementärin, welche nur aus wichtigem Grund verweigert werden kann. Wir weisen Sie zudem darauf hin, dass kein geregelter liquider Markt für dieses Produkt besteht, somit könnten Sie ggf. keinen Käufer für das Produkt finden oder es nur zu einem geringen Preis verkaufen können. Ferner könnten im Rahmen einer Übertragung bzw. eines Verkaufs weitere Kosten entstehen, die im Abschnitt 4 nicht aufgeführt sind. Aus vorgenannten Gründen könnte eine Übertragung bzw. ein Verkauf den im Abschnitt 2 ausgewiesenen Gesamtrisikoindikator noch erhöhen. Über etwaige Widerrufsmöglichkeiten und -fristen im Anschluss an den Kauf des Produkts hat Sie die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, vorab zu informieren.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten der KVG oder der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, wenden Sie sich bitte zunächst schriftlich per Brief, Internet-Kontaktformular oder E-Mail an ALPHA ORDINATUM GmbH; Harlachweg 1, 68163 Mannheim; www.alpha-ordinatum.de / Kontakt; E-Mail: info@alpha-ordinatum.de.

Wenn Ihre Beschwerde dort nicht zu Ihrer Zufriedenheit gelöst wurde, können Sie sich zwecks Schlichtung schriftlich per Brief, E-Mail oder teilweise per Internet-Antragsformular an die folgenden Stellen wenden, die Sie dann über die jeweiligen weiteren Schritte informieren werden: Ombudsstelle für Sachwerte und Investmentvermögen e.V.; Postfach 61 02 69, 10924 Berlin; info@ombudsstelle.com; www.ombudsstelle.com.

Auffangschlichtungsstelle: Schlichtungsstelle bei der BaFin, Graurheindorfer Straße 108, D-53117 Bonn; schlichtungsstelle@bafin.de.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Das Rechtsverhältnis des AIF zu den Anlegern bestimmt sich nach den Anlagebedingungen in Verbindung mit dem Gesellschaftsvertrag des AIF, weiterhin bestimmt sich das Rechtsverhältnis der Treuhänderin zu den Anlegern nach dem Treuhandvertrag. Die vorgenannten Unterlagen sind vollständig im Verkaufsprospekt abgedruckt. Dieser steht Ihnen neben dem letzten Jahresbericht des AIF wie gem. § 297 KAGB vorgeschrieben unter www.alpha-ordinatum.de/icd-14-renovation-plus vor Erwerb des Produktes in deutscher Sprache kostenlos zum Download zur Verfügung. Ebenso kann dort der jeweils aktuelle Nettoinventarwert des AIF ersehen werden, über den Sie zu informieren sind. Sofern Ihnen gem. Gesetz auf Verlangen weitere Informationen zu geben sind, können Sie diese gerne unter info@alpha-ordinatum.de anfragen. Darüber hinaus können dort der Verkaufsprospekt und der letzte Jahresbericht des AIF kostenlos auch in Papierform angefordert werden.